
Wichtige Unternehmensentwicklungen 2010-2011

2010

Januar

Novartis gibt die Absicht bekannt, Alcon, Inc. vollständig zu übernehmen. Dazu soll zunächst die im April 2008 mit der Nestlé AG getroffene Vereinbarung über den Erwerb der 77%igen Mehrheitsbeteiligung an Alcon erfüllt werden. Im Anschluss daran ist eine auf Aktien basierende direkte Fusion mit Alcon geplant, um den verbleibenden 23%igen Minderheitsanteil zu übernehmen. Januar

Februar

Novartis erhält die Exklusivrechte an DEB025, einem antiviralen Medikament in der Phase-IIb-Entwicklung. DEB025 wäre der erste Vertreter einer neuen Therapiekategorie zur Behandlung von Hepatitis C. Februar

März

Novartis nimmt am Anleihenmarkt erfolgreich USD 5 Milliarden in drei Tranchen auf. März

April

Sandoz gibt die Übernahme von Oriol Therapeutics bekannt. Mit der im Juni abgeschlossenen Transaktion sichert sich Novartis die Rechte an einem Portfolio von Atemwegsmedikamenten zur Behandlung von Asthma und COPD. April

Juni

Ein Beratungsausschuss der amerikanischen Gesundheitsbehörde FDA empfiehlt einstimmig die Zulassung des Novartis Entwicklungsprodukts *Gilenya* zur Behandlung der rezidivierend-remittierenden Multiplen Sklerose. Juni

Juli

Novartis Pharmaceuticals Corporation (NPC), eine US-Tochtergesellschaft der Novartis AG, stimmt der Beilegung einer Sammelklage zu, die wegen Vorwürfen der Geschlechterdiskriminierung von weibli- Juli

chen Mitgliedern ihres Verkaufsteams eingereicht wurde. Der erzielte Vergleich beinhaltet die Zahlung von USD 152,5 Millionen an die Beteiligten und die Verpflichtung zur Durchführung umfassender Programme zur Sicherung der fairen Behandlung aller Mitglieder des Verkaufsteams von NPC. Das Gericht billigt den Vergleich im November.

August

Mit dem Abschluss einer 77%igen Mehrheitsbeteiligung an Alcon ergänzt Novartis ihr führendes Gesundheitsportfolio durch eine neue Wachstumsplattform im Bereich Augenheilkunde.

August

September

NPC stimmt im Zusammenhang mit den zivil- und strafrechtlichen Ermittlungen der US-Regierung zu *Trileptal* und fünf weiteren Produkten einem Vergleich zu. NPC willigt ein, sich in einem Vergehen für schuldig zu bekennen und Geldstrafen sowie Bussgelder in Höhe von insgesamt USD 422,5 Millionen zu zahlen. NPC schliesst zudem ein Corporate Integrity Agreement (CIA) ab, das die Durchführung zusätzlicher Compliance-Massnahmen vorsieht.

September

Novartis verkauft die US-Rechte an *Enablex*, einem Medikament zur Behandlung der überaktiven Blase, für USD 400 Millionen in bar an Warner Chilcott.

Oktober

Novartis stoppt die Entwicklung von zwei Wirkstoffen: Albinterferon alfa-2b zur Behandlung von Hepatitis C und *Mycograb* zur Behandlung von invasiver Candidiasis. Daraus ergeben sich Wertminderungen und sonstige Kosten in Höhe von rund USD 584 Millionen.

Oktober

November

Novartis stoppt die Entwicklung von ASA404 zur Behandlung von nicht-kleinzelligem Lungenkrebs. Daraus ergibt sich eine Wertminderung auf immaterielle Vermögenswerte in Höhe von rund USD 120 Millionen.

November

Dezember

Novartis gibt bekannt, in den nächsten fünf Jahren USD 500 Millionen im Gesundheitswesen in Russland zu investieren. Geplant sind unter anderem der Bau einer neuen Novartis Produktionsanlage in St. Petersburg und der Ausbau der Forschungs- und Entwicklungszusammenarbeit sowie von Partnerschaften im Gesundheitssektor.

Dezember

Novartis gibt den Abschluss einer endgültigen Vereinbarung mit Alcon bekannt, welche die Fusion von Alcon mit Novartis unter dem Vorbehalt gewisser Zustimmungen und Bedingungen vorsieht. Nach deren Inkrafttreten wird sich Alcon im 100%igen Besitz von Novartis befinden und kann die eine neue, auf Augenpflege fokussierte Division von Novartis bilden. Novartis kündigt zudem die Reaktivierung ihres Aktienrückkaufprogramms an.

2011

Januar

Novartis gibt eine Vereinbarung über den Kauf von Genoptix, Inc. zu einem Preis von USD 25,00 pro Aktie in bar bekannt. Dies entspricht einem totalen Aktienkapitalwert von USD 470 Millionen und einem Unternehmenswert von USD 330 Millionen. Das Laborservice-Angebot von Genoptix würde das Portfolio unserer Geschäftseinheit Molecular Diagnostics MDx strategisch ergänzen und unsere internen Ressourcen verstärken, die personalisierte Behandlungsprogramme voranbringen und somit Therapieergebnisse für die Patienten verbessern.

Januar

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, wie sie in den zukunftsbezogenen Aussagen enthalten oder impliziert sind. Einige der mit diesen Aussagen verbundenen Risiken sind in der englischsprachigen Version dieser Mitteilung und dem jüngsten Dokument 'Form 20-F' der Novartis AG, das bei der 'US Securities and Exchange Commission' hinterlegt wurde, zusammengefasst. Dem Leser wird empfohlen, diese Zusammenfassungen sorgfältig zu lesen.

Bei den Produktbezeichnungen in kursiver Schrift handelt es sich um eigene oder in Lizenz genommene Warenzeichen der Novartis Konzerngesellschaften.